



Mineralischer Leichtputz 7050



Werkstoff

Art des Werkstoffes:

CONPART Mineralischer Leichtputz 7050 ist ein werkmäßig hergestellter, hochergiebiger, maschinengängiger, mineralischer Trockenmörtel, Mörtelgruppe P II nach DIN 18550, CS II nach DIN EN 998-1. CONPART Mineralischer Leichtputz 7050 besteht aus klassierten und getrockneten Marmorsanden, Kalkhydrat, Weißzement und mineralischem Leichtzuschlag sowie Additiven zur besseren Verarbeitung, Haftung und Wasserabweisung. Eingefärbte Putze enthalten anorganische Trockenpigmente, die alkalistabil und lichtecht sind.

Anwendungsbereich:

CONPART Mineralischer Leichtputz 7050 eignet sich zur Herstellung von widerstandsfähigen, dauerhaften Oberputzen im Außenbereich als auch zur dekorativen Gestaltung von Innenräumen. Für geriebene Strukturen mit Kratzputzcharakter. Geeignet für CONPART Wärmedämm-Verbundsysteme. Im Sockel- oder Spritzwasserbereich nicht ohne zusätzliche Maßnahmen zum Schutz vor Feuchte anwenden.

Technische Daten:

Wasserbedarf:	ca. 9-10 l/Sack
Druckfestigkeit:	ca. 2,7 N/mm ²
Ergiebigkeit:	ca. 920 l/t
Wärmeleitfähigkeit:	ca. 0,43 W/mK
Kapillare Wasseraufnahme: W2 nach DIN EN 998-1	
Wasseraufnahmekoeffizient: $w < 0,5 \text{ kg/m}^2\text{h}^{0,5}$	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ :	≤ 20

Verarbeitung

Verarbeitung:

Der Untergrund muss eben, sauber, trocken, tragfähig sowie frei von trennenden Substanzen sein. Geeignete Untergründe sind alle mineralischen, ausreichend abgebindenen Unterputze, Armierungsputze und Spachtel. Zur Reduzierung des Saugverhaltens ist ein Voranstrich mit CONPART Putzgrund 7030 zu empfehlen. Bei längeren Standzeiten (z. B. bei Überwinterung der Armierungsschicht) oder stark saugenden Untergründen muss generell mit CONPART Putzgrund 7030 vorgestrichen werden. Im Innenbereich eignen sich auch Unterputze aus Gips, Gipskartonplatten oder ähnlichem. Unterputze aus Gips sind vorzubehandeln. Gipskartonplatten oder andere, zum Durchschlagen neigende Untergründe, sind mit CONPART UniversalPrimer WV 6010 vorzustreichen.

CONPART Mineralischer Leichtputz 7050 wird mit ca. 9-10 Liter sauberem Wasser, pro Sack à 25 kg, mit einem kräftigen, langsam laufenden Rührwerk zu einer verarbeitungsgerechten, klumpenfreien, plastischen Masse angerührt. Das angemischte Material ca. 10 Minuten reifen lassen und danach nochmals kurz durchrühren und evtl. durch weitere Wasserzugabe verarbeitungsgerecht einstellen. CONPART Mineralischer Leichtputz 7050 kann auch mit geeigneten Durchlaufmischern und Putzmaschinen verarbeitet werden. Den Nassmörtel mit einer Edelstahltraufel oder maschinell vollflächig auftragen und auf Kornstärke abziehen. Zum Strukturieren wird der angetragene Putz mit einer Kunststofftraufel, Moosgummischeibe oder Styropor-Reibscheibe einheitlich kreisend abgerieben. Die Wahl des Werkzeugs beeinflusst den Charakter der Oberfläche, deshalb stets mit gleichen Strukturscheiben arbeiten. Zur Vermeidung von Ansätzen ist eine genügende Anzahl von Mitarbeitern auf jeder Gerüstlage einzusetzen. Nass in nass zügig durcharbeiten.

Allgemeines

Materialverbrauch:

Korngröße: 1,5 mm
ca. 1,8 kg/m², ca. 13,9 m²/Sack
Korngröße: 2 mm (ab Werk)
ca. 2,3 kg/m², ca. 10,9 m²/Sack
Korngröße: 3 mm
ca. 3,3 kg/m², ca. 7,6 m²/Sack
je 25 kg/Sack.

Farben:

Mineralischer Leichtputz ist weiß und eingefärbt ab Werk lieferbar.
Auf WDVS Hellbezugswert beachten.

Lagerung:

Bei trockener Lagerung bis zu 9 Monaten haltbar.

Verpackung:

In Papiersäcken à 25 kg
48 Sack/Palette

Besonders zu beachten:

Der frisch aufgebrachte Putz ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind, hohen Temperaturen sowie vor Schlagregen und vor Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5 °C sowie zu erwartenden Nachfrösten. In der nasskalten Jahreszeit oder bei extrem ungünstigen Witterungsverhältnissen raten wir vom Antragen farbiger mineralischer Edelputze ab, da die Gefahr von Ausblühungen und Fleckenbildungen besteht. Generell ist bei einem farbigen Edelputz ein einmaliger Anstrich mit CONPART SolSilikat Finish 5070 zu empfehlen und bei der Ausschreibung bzw. dem Angebot mit anzubieten, siehe hierzu das Merkblatt „Egalisationsanstriche auf Edelputzen“. Vor dem Anstrich muss der Putz vollständig ausgetrocknet und durchgehärtet sein. Nachbestellungen bei farbigen Edelputzen sind zu vermeiden, da Farbabweichungen

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.



Mineralischer Leichtputz 7050

Allgemeines

aufgrund der Schwankungen der natürlichen Rohstoffe nicht immer zu vermeiden sind. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Holz, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen. Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914, DIN 18550 und DIN 18350, VOB Teil C.

Sicherheitsratschläge:

CONPART Mineralischer Leichtputz 7050 enthält Kalk- und Weißzement und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung:

Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

	
Geno Handel GmbH Hans-Böckler-Straße 24 - 26 47811 Willich 13 Nr. 02900391	
EN 998-1 : 2010 Edelputzmörtel CR	
Putzmörtel für die Verwendung als Außen- und Innenputz für Wände, Decken, Pfeiler und Trennwände	
Brandverhalten:	A 1
Wasseraufnahme:	W 2
Wasserdampfdurchlässigkeit:	$\mu \leq 25$
Haftzugfestigkeit:	$\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$ bei Bruchbild A,B,C
Wärmeleitfähigkeit:	$\lambda_{10,25,200} \leq 0,45 \text{ W/(m K)}$ für P=50% $\lambda_{10,25,200} \leq 0,49 \text{ W/(m K)}$ für P=50%
Dauerhaftigkeit:	NPD
Gefährliche Substanzen:	NPD

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.